

Der Psychosoziale Hilfsverein Heppenheim e.V.

Fördert seit 1874 die Integration psychisch kranker Menschen in unserer Gesellschaft und trägt durch aktive Öffentlichkeitsarbeit zum Abbau von Vorurteilen bei.

Unsere Arbeitsbereiche sind:

- Tagesstätte
- Betreutes Wohnen
- Zuverdienst Arbeits **P**rojekt

Wir helfen Menschen:

- in seelischen Krisen, mit psychischen Erkrankungen oder seelischen Behinderungen
- mit Suchterkrankungen
- in Einrichtungen, die der Vorbeugung von psychischen Erkrankungen dienen.

Psychosozialer Hilfsverein Heppenheim e.V.
z.Hd. Fachbereich Sucht
Darmstädter Straße 23 - 25
64646 Heppenheim

**Betreute Wohngemeinschaft für
substituierte drogenabhängige Menschen**
Telefon: 06252-68239
Fax: 06252-798653
E-mail: bw3@psh-heppenheim.de

Geschäftsstelle Telefon: 06252-78421
Fax: 06252-787822
E-mail: info@psh-heppenheim.de
Website: www.psh-heppenheim.de

Wenn Sie unsere Arbeit unterstützen möchten,
freuen wir uns auf Ihren Anruf.
Geschäftsführung: Frau Angela Abel,
Telefon: 06252-78421

Spendenkonto:
IBAN: DE65 5089 0000 0051 3453 04
BIC: GENODEF1VBD
Volksbank Darmstadt-Südhessen

IBAN: DE58 5095 1469 0010 2302 00
BIC: HELADEF1HEP
Sparkasse Starkenburg

Der PsH ist im Vereinsregister Darmstadt
eingetragen, seine Gemeinnützigkeit ist durch das
Finanzamt Bensheim anerkannt.

PsH

Psychosozialer
Hilfsverein Heppenheim e.V.



**Betreutes Wohnen
für substituierte und
drogenabhängige Menschen**

Was wir sind

Seit 1997 engagiert sich der PsH für drogenabhängige Menschen im Betreuten Wohnen.

Wir bieten, im Rahmen des Betreuten Wohnens, sechs Plätze in der Betreuten Wohngemeinschaft für substituierte drogenabhängige Menschen an, sowie zwei Plätze in einer kleineren Wohneinheit. Zudem nimmt der PsH sowohl substituierte, als auch nichtsubstituierte drogenabhängige Menschen im Betreuten Einzelwohnen auf.

Aufnahmevoraussetzungen für die Betreute Wohngemeinschaft:

Aufgenommen werden substituierte drogenabhängige Menschen (Substitution nach BUB-Richtlinien). Es können erwachsene substituierte Frauen und Männer und in Einzelfällen Einzelpersonen mit Kind aufgenommen werden.

Aufnahmevoraussetzungen für das Betreute Einzelwohnen:

Aufgenommen werden substituierte und nicht-substituierte drogenabhängige Menschen, welche über eine eigene Wohnung, Wohnmöglichkeit oder Unterkunft im Kreis Bergstraße verfügen.

Bewerbungen mit Lebens- sowie Suchtverlauf senden Sie bitte an umseitige Adresse.

Was wir bieten

- Psychosoziale Begleitung (PSB)
- Einzelgespräche
- Gruppengespräche
- Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen
- Unterstützung bei der Planung und Umsetzung einer Tagesstruktur
- Krisenintervention
- Kontaktangebote
- Unterstützung im Umgang mit Behörden
- Entwicklung langfristiger Perspektiven
- Freizeitaktivitäten
- Zu unseren Kooperationspartnern gehören u.a. die Vitosklinik Heppenheim, substituierende Ärzte, Jobcenter, Leberambulanzen, Bewährungshilfe, Schuldnerberatungen usw.
- Zusammenarbeit mit dem **Zuverdienst-Arbeits-Projekt** des PsH

Was wir wollen

- Stabile Substitution unter Verzicht auf Beikonsum
- Distanzierung von der Drogenszene und Aufgabe krimineller Betätigung (Legalitätsbewältigung)
- Aufgabe polytoxikomaner Konsumweisen und suchtfördernder Haltungen
- Vermeidung von Suchtverlagerung
- Verbesserung und Stabilisierung des Gesundheitszustandes
- Verbesserung der körperlichen und psychischen Hygiene
- Soziale Integration, sowie Entwicklung eines gesundheitsfördernden Freizeitverhaltens
- Schulische / berufliche Integration
- Hinführung zu einer selbstständigen, drogenfreien Lebensführung

Wo wir sind

Die Betreute Wohngemeinschaft liegt im Zentrum von Heppenheim (Nähe Fußgängerzone) und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

